



NEU: Unsere **Offene Schreibgruppe** geht jetzt **Online**. Besuchen Sie unsere Seite Seminar / Offene Schreibgruppe

Sieben Jahre!

Kleinefeine Schreibschule für Jung & Alt
Dr. Erna R. Fanger Hartmut Fanger MA

NEUES AUS UNSERER WEBSITE: Unter dem sinnfälligen Titel „**Erinnerungen an Corona**“ antizipiert **Jutta Weckermann** in der **Poet's Gallery** nicht ohne erzählerische Raffinesse die Zeit danach. Unsere **Buchtipps:** „**Offene See**“ von **Benjamin Myers** – in Großbritannien gefeierter Coming of Age-Roman, überdies lesbar als „Die unwürdige Greisin“ reloaded. Bewegend wiederum erzählt **Georges-Arthur Goldschmidt** – Deutscher jüdischer Abstammung – in „**Nachexil**“ von den nie ganz heilenden Wunden im Zuge von Vertreibung und Flucht unter dem NS-Regime als Elfjähriger. Und in **FuturJETZT!** knüpfen wir an den letzten Satz des Vormonats an und folgen der groß angelegten „Einladung“ der preisgekrönten Politökonomin **Maja Göpel** „**Unsere Welt neu denken**“. Unser **Blog** wiederum mit „**Gedanken zum Corona-Virus**“ und weiteren Themen in dieser besonderen Zeit wächst. Mischen Sie mit! Nach wie vor eine Empfehlung: „**Geschichten aus dem Frühstücksraum**“ (Erna R. Fanger & Hartmut Fanger Hg.). **NEU!** Die **Offene Schreibgruppe** mit Autobiografischem, Literarisch-Kreativem Schreiben, Kreativitätstraining für Autoren und solche, die es werden wollen, tagt auch in diesem Monat mittwochs angesichts der Pandemie per **Videokonferenz**. Machen Sie mit, melden Sie sich an. Erfahrungsberichte finden sich auf der Seite **Wir** unserer Website unter dem Link **Andere über uns**. Besuchen Sie uns zudem auf **Facebook**.

Wegzehrung

NEWSLETTER www.schreibfertig.com Kleinefeine Schreibschule für Jung & Alt

Mit dem monatlich erscheinenden Newsletter geben wir Ihnen Proviant mit auf den Weg. „Lust am Text“ unser bewährtes Motto. Die Wegzehrung soll unsere Motivation wider die Anfechtungen des Alltags aufrechterhalten und Kraft spenden, neben all den Herausforderungen am Ball zu bleiben. Schreiben stellt schließlich immer auch ein Abenteuer dar. Neugier und Enthusiasmus, unbekanntes Terrain - packen wir es an!

Juli 2020

Liebe Schreibfreudige, Freunde & Interessierte,

wer schreibt, bezieht immer auch Stellung zur Gegenwart, in der er lebt. Spannend in Umbruchszeiten wie diesen. Claudia Kempfert, eine der führenden Wissenschaftler*innen für Energie- und Klimaökonomie rät in dem jüngst erschienen „Mondays for Future“, freitags zu demonstrieren, samstags zu diskutieren und sich montags an die Arbeit zu machen. Ihr Appell: „Das Umsteuern ist in greifbarer Nähe. Wir sind an einem Wendepunkt. Jetzt besteht die Chance für einen echten Wandel.“ Jeder ist gefordert. Dirk Steffens, der bekannte Tierfilmer, warnt in „Über Leben. Zukunftsfrage Artensterben: Wie wir die Ökokrise überwinden“ gemeinsam mit dem Wissenschaftsjournalisten Fritz Haberkuß eindringlich davor, dem Rechnung zu tragen. Geschätzt 150 Arten täglich sterben aus, wird es nicht gestoppt, drohen wir selbst mit auszusterben. Sie fordern, der Natur juristisch festgelegte Rechte einzuräumen. Nicht zuletzt ist auch hier das Veto der Zivilgesellschaft gefragt.

Für die, die schreiben, ist Literatur das Mittel erster Wahl, Welten zu erschaffen, wie wir sie uns erträumen, oder eben all das zur Sprache zu bringen, was uns daran hindert. Literatur wird die Welt nicht retten. „Aber“, so Herta Müller,* „sie kann – und sei es im Nachhinein – durch Sprache eine Wahrheit erfinden, die zeigt, was in und um uns herum passiert, wenn die Werte entgleisen.“

*Aus der Rede zur Verleihung des Literaturnobelpreises 2009

In diesem Sinne also: Weiterschreiben, unbedingt! fanger & fanger schreibfertig.com